

Kreisliga Herren

TSG Burg Gretesch II : TSV Widukindland
Freitag, 27.10.2023, 19:45 Uhr

Gringmuth, Zietz, Hein und Pohle bleiben gegen die TSG Burg Gretesch II ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Freitag beim Gastteam des TSV Widukindland, als Valentin Hein das Einzel gewinnen und damit den Sieg beim Gastgeber der TSG Burg Gretesch II bereits vorläufig sicherstellen konnte. Das Spiel in der Kreisliga Herren musste der Heimverein in seinem 4. Saisonspiel in Ersatzgestaltung vornehmen. Nach 3 Stunden war das Spiel beendet.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Brune / Hündorf hatten gegen Gringmuth / Zietz bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Nichts auszurichten hatten Piepmeyer / Seßmann beim 5:11, 8:11, 10:12 gegen Hein / Pohle. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Die siegbringende Taktik fehlte Karsten Brune bei seiner 0:3-Niederlage gegen Rene Zietz ab dem ersten Ballwechsel. Da war final wirklich nichts zu holen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Christoph Piepmeyer bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Christoph Gringmuth. Anschließend ging es beim Spielstand von 0:4 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Andre Pohle war Wolfgang Seßmann, obwohl er alles gegeben hatte. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Valentin Hein wurden daraufhin Marcel Hündorf unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Sieg für das Gastteam vorzeitig fest. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TSG Burg Gretesch II und des TSV Widukindland. Kaum was zu bestellen hatte Karsten Brune beim 5:11, 9:11, 4:11 gegen Christoph Gringmuth, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Rene Zietz war für Christoph Piepmeyer am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Wolfgang Seßmann in seinem Einzel gegen Valentin Hein etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. 5:3 (Seßmann) bzw. 7:1 (Hein) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Den Sieg von Andre Pohle konnte Marcel Hündorf im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die beiden Teams verließen mit einem 10:0-Erfolg für den TSV Widukindland die Halle.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 30.10.2023 gegen den Osnabrücker SC V, während der TSV Widukindland am 03.11.2023 gegen den VfR Voxtrup antritt.

Statistik:

TSG Burg Gretesch II

Doppel: Brune / Hündorf 0:1, Piepmeyer / Seßmann 0:1

Einzel: K. Brune 0:2, C. Piepmeyer 0:2, W. Seßmann 0:2, M. Hündorf 0:2

TSV Widukindland

Doppel: Gringmuth / Zietz 1:0, Hein / Pohle 1:0

Einzel: C. Gringmuth 2:0, R. Zietz 2:0, V. Hein 2:0, A. Pohle 2:0